

Qualitätsbericht 2021/2022

Überbetriebliche Kurse

Medizinproduktetechnologin/Medizinproduktetechnologe EFZ

Oktober 2022

Autorin: Corinne Artho
Funktion: Verantwortliche MPT

Qualitäts- und Koordinationskommission Medizinproduktetechnologe/ Medizinproduktetechnologin EFZ

- Artho Corinne, Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich, Verantwortliche MPT
- Di Iorio Antonio, EOC Biasca, Direttore della Centrale dei Servizi Industriali EOC Biasca, Präsident der Qualitäts- und Koordinationskommission MPT
- Grange Christophe, Ecole supérieure de la santé - ESsanté, Lausanne, Berufsschullehrer TDM
- Kreshnike Kasrati, Bildungszentrum Careum Zürich, Berufsfachschullehrperson MPT
- Matthey-de-l 'endroit Steeve, Stericenter SA, Cugy, Directeur
- Morosini Petra, Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich, Leitung Bildung
- Nyffeler Susanne, Solothurner Spitäler AG, Leiterin ZSVA
- Schmid-Gut Brigitta, Mittelschul- und Berufsbildungsamt Kanton Zürich, Berufsinspektorin

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Einleitung und Zusammenfassung.....	3
1.1. Umsetzung der Empfehlungen aus dem Berichtsjahr 2020/2021.....	3
1.2. Anzahl Lernende im Berichtsjahr 2020/2021	4
2. Auftrag.....	4
3. Ergebnisse	4
3.1. Auswertung Qualifikationsnachweis Instruierende.....	5
3.2. Auswertungen der standardisierten Befragungen	5
3.3. Auswertung der Befragung der Lehrbetriebe	7
Organisation und Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse.....	8
Lernzuwachs und Transfer	10
Zufriedenheit der Lernenden aus Sicht des Betriebes	13
Weiterentwicklung ÜK & Sonstiges	13
3.4. Auswertungen und Rückmeldungen der Qualitäts- und Koordinationskommission	14
4. Empfehlungen	15
5. Anhang.....	17
Anhang 1 - Evaluationskriterien	17
Appendice 1 - Moduli di valutazione dei criteri	18
Annexe 1 - Formulaire d'évaluation des critères.....	19
Anhang 2 - Evaluationsergebnisse aller ÜK MPT.....	20
Anhang 3 - Rückmeldung Besuch QuKo-Kommissionsmitglied	23
Appendice 3 - Riscontro visita membro della Commissione QuCo.....	26
Annexe 3 - Feedback visite d'une personne membre de la QuCo	29

1. Einleitung und Zusammenfassung

Im August 2022 startete bereits der fünfte Ausbildungsgang Medizinproduktetechnologen / Medizinproduktetechnologinnen EFZ. Die überbetrieblichen Kurse (ÜK) der Medizinproduktetechnologen/Medizinproduktetechnologinnen (MPT) werden gesamtschweizerisch durch die Oda Gesundheit Zürich (Oda G ZH) koordiniert und organisiert. Dabei werden die Kurse in verschiedenen Sprachen und Sprachregionen angeboten. Um dies auch weiterhin realisieren zu können, arbeitet die Oda G ZH mit folgenden Kooperationsbetrieben zusammen: Für die Westschweiz übernimmt dieses Mandat das Centre hospitalier universitaire vaudois (CHUV) in Lausanne und für die Südschweiz führt die Centrale di sterilizzazione del EOC in Biasca die ÜK durch. In der Deutschschweiz konnte mit der Schulthessklinik ein neuer Kooperationsbetrieb gewonnen werden. Die Lernenden der Deutschschweiz besuchen folglich in diesem Jahr einige ÜK in der Schulthessklinik in Zürich sowie im Kurszentrum der Oda G ZH. Um dem Anreiseweg der Lernenden gerecht zu werden, kommt neben der effektiven Präsenzzeit im ÜK die Lernform des Angeleiteten Selbststudiums (ALS) zum Einsatz: Dies ermöglicht den Kursteilnehmenden selbstständig, zeit- und ortsunabhängig, Lernaufgaben zu bearbeiten. Die Ergebnisse des selbstständigen Lernens aufgrund von Anleitungen, Arbeitsaufträgen und teilweise vorgegebenen Lernmaterialien werden im Präsenzunterricht gemeinsam diskutiert und ausgewertet.

1.1. Umsetzung der Empfehlungen aus dem Berichtsjahr 2020/2021

Empfehlung 1 Weiterführung der Überarbeitung der Lernziele und Unterrichtsinhalte

Die Umsetzung der Empfehlung ist teilweise erfolgt.
Die Unterrichtsinhalte sind inzwischen konkretisiert. Die Lernziele sind noch in Bearbeitung, sie werden auf Bearbeitungstiefe und Gehalt geprüft und bei Bedarf angepasst.

Empfehlung 2 Ein systematischer Einbezug der Lernziele, sowie die Integration und Weiterbearbeitung von themenspezifischen Lernfragen zu den jeweiligen Unterrichtsinhalten finden statt.

Umsetzungsvarianten wurden mit den instruierenden Personen diskutiert und Massnahmen betreffend Integration und Weiterbearbeitung von themenspezifischen Lernfragen vereinbart. Der Einbezug der Lernfragen ist nun fester Bestandteil jedes überbetrieblichen Kurses. Die lernenden Personen erhalten im Verlauf und am Ende des überbetrieblichen Kurses Zeit, um das Erreichen der Lernziele zu überprüfen und die Evaluationen zu tätigen. Sie reflektieren, wie sie die Handlungskompetenz an den beiden anderen Lernorten weiter vertiefen können.

Empfehlung 3 Koordination der Inhalte ÜK und Berufsfachschule

Ein Austausch mit der Berufsfachschule (BFS) zur Koordination der Inhalte der BFS mit den Inhalten der ÜKs hat in allen drei Landesteilen stattgefunden. Dadurch ist die Kohärenz der Inhalte der BFS und der ÜK im Rahmen des Bildungsplans gewährleistet.

1.2. Anzahl Lernende im Berichtsjahr 2020/2021

Lernende	Gesamt	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Stand 15.11.2021	92	41	24	27
Stand 15.11.2020	82	24	28	30
Stand 15.11.2019	65	33	32	-

Tabelle 1: Anzahl Lernende im 3-Jahresvergleich

2. Auftrag

Die Qualitäts- und Koordinationskommission MPT überprüft die Qualität der Bildungsangebote des dritten Lernorts auf Sekundarstufe II (ÜK MPT). Dies erfolgt im Auftrag der Oda G ZH.

Jährlich wird dem Vorstand der Oda G ZH ein Bericht über die Tätigkeit und die Ergebnisse der Qualitätsüberprüfung vorgelegt. Bei Bedarf werden dem Vorstand Massnahmen zur Anpassung des Angebotes unterbreitet. Der jährlich verfasste Qualitätsbericht ist jeweils auf der Webseite der Oda G ZH - Homepage (www.oda-g-zh.ch) der interessierten Öffentlichkeit zugänglich.

3. Ergebnisse

Gesamthaft zeigen sich die Lernenden wie auch die instruierenden Personen zufrieden mit den durchgeführten Kursen.

Erstmals wurden spezifische Kurse der **D-CH** im neuen Kooperationsbetrieb (Schulthessklinik) durchgeführt.

In der **I-CH** wurden alle Kurse abgehalten. Die Kurstage der ÜK 2-5 wurde nur von den Instruierenden ausgewertet. Allerdings gilt es hierbei zu beachten, dass nur Daten des ersten überbetrieblichen Kurses vorliegen. Dies bringt eine Verzerrung der Gesamtauswertung mit sich. Die Ursache hierfür wurde eruiert und Massnahmen getroffen, um dies zu fortan zu vermeiden.

Im Kooperationsbetrieb der **F-CH** gab es bauliche Massnahmen, welche aufgrund der rasch umgesetzten Massnahmen durch die Ansprechperson keine weiteren Auswirkungen auf die Durchführung und die Qualität der ÜK hatte.

Auch in diesem Jahr zeigt sich Optimierungsbedarf bei den überbetrieblichen Kursen. Die Lernenden wünschen sich insgesamt mehr Zeit zur Überprüfung ihrer Lernziele und vermehrtes Eingehen auf ihre Beiträge. Im Gesamten bestätigen die Lernenden den Instruierenden einen lehrreichen und informativen Unterricht. Die Lernenden sprechen sich für einen Wissens- & Kompetenzzuwachs in den ÜK aus. Aus den Auswertungen geht hervor, dass die Lernenden in der Lage sind, ihre Handlungen zu begründen.

Der guten Ausbildungsqualität der überbetrieblichen Kurse MPT liegt ein kontinuierlicher Entwicklungs- und Optimierungsprozess zu Grunde.

Daher gilt es, im Interesse der Lernenden und der Berufsausbildung, die erreichte Unterrichtsqualität zu halten, zu evaluieren und Neuerungen zu implementieren.

3.1. Auswertung Qualifikationsnachweis Instruierende

Instruierende	Alle Themenbereiche MPT	
	< 100 Stunden	>100 Stunden
Gesamt	6	0
Mit berufspädagogischen Lernstunden zwischen 300 und > 600 h	2	0
Mit berufspädagogischen Lernstunden < 300 h	4	0

Tab. 2: Kennzahlen zur pädagogischen Ausbildung der Instruierenden MPT in Relation zur Anzahl Unterrichtsstunden

Die Instruierenden erfüllen die Mindestanforderungen nach Art. 45 BBG und Art. 45 BBV. Massnahmen sind insofern keine erforderlich. Neu unterrichtende Lehrpersonen erhielten vor, während und nach ihrer Unterrichtsdurchführung, eine gezielte Betreuung durch eine ausgebildete Fachlehrperson.

3.2. Auswertungen der standardisierten Befragungen

Die Gesamtzufriedenheit leitet sich aus den Evaluationsergebnissen der Rückmeldungen der Instruierenden und der Lernenden ab (vgl. Anhang 2: Evaluationskriterien für Lernende und Instruierende).

Die allgemeine Zufriedenheit der instruierenden Personen aller Landesteile deckt sich mehrheitlich mit den Aussagen der Lernenden.

In den Auswertungen der Lernenden wurde eine weitgehende Zufriedenheit mit den Kursen und vor allem mit den ÜK-Instruierenden angegeben. Die Kurse wurden als informativ, lehrreich und unterstützend für die praktische Tätigkeit bewertet. Das Üben von praxisrelevanten Fertigkeiten wurde von allen als spannend und hilfreich erlebt.

In zwei Landesteilen (D-CH & I-CH) wurden die teilweise fehlenden Möglichkeiten der Bearbeitung der Evaluation der Lernziele sowie fehlender Raum für die persönlichen Lernfragen beanstandet. Kritische Rückmeldungen in der F-CH betrafen das theoretische Wissen der Gruppe, es wurde als lückenhaft beschrieben. Als Begründung wurde angegeben, dass die gemeinsame Bearbeitung im ÜK mehr Zeit erforderte als in anderen Jahren.

Anhand der untenstehenden Abbildung (Abb.1) wird die Gesamtzufriedenheit der Lernenden und Instruierenden aller Landesteile anhand des Items "Mit dem heutigen ÜK bin ich grundsätzlich zufrieden" im 3-Jahresvergleich grafisch dargestellt. Im Anschluss werden die einzelnen Landesteile (Abb. 2-4) einzeln ausgewiesen.

Die meisten Lernenden aller Landesteile (Abb.1) zeigen sich zufrieden bis sehr zufrieden mit den überbetrieblichen Kursen.

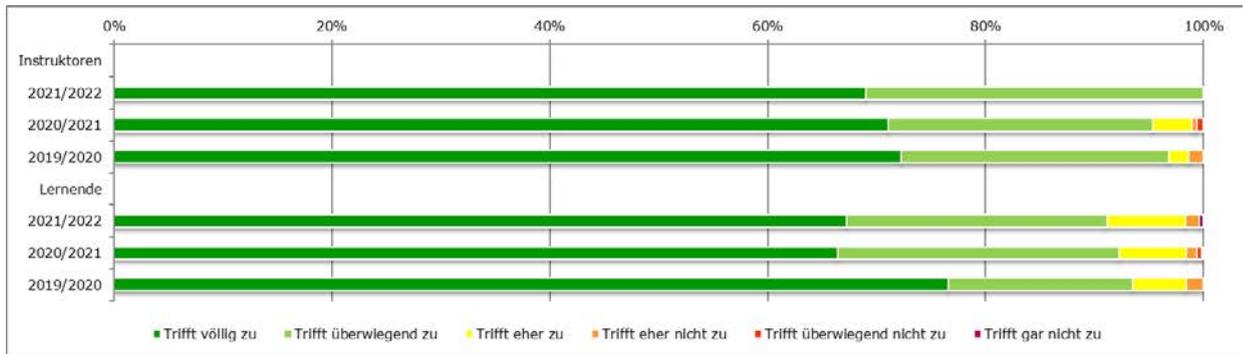


Abb. 1: Gesamtzufriedenheit der Lernenden und Instruierenden im 3-Jahresvergleich (alle Landesteile)

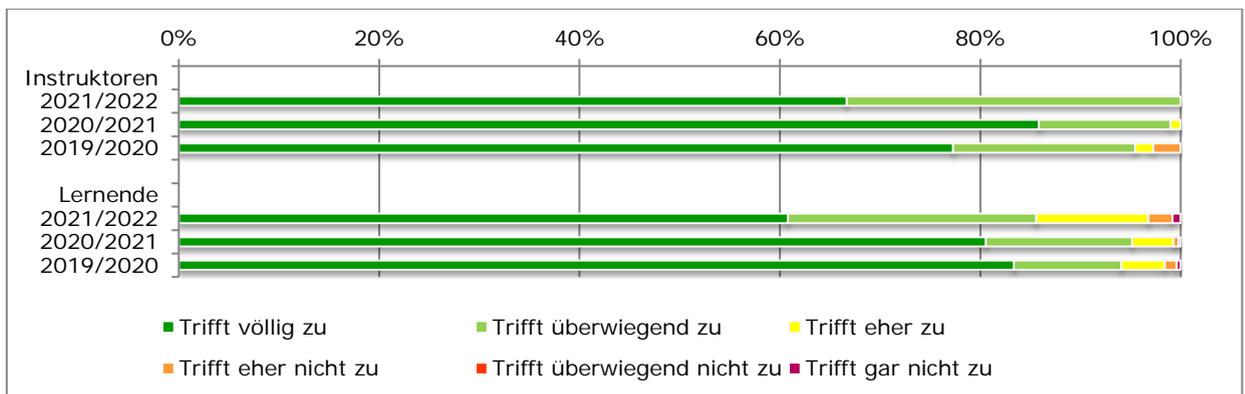


Abb. 2: Gesamtzufriedenheit der Lernenden und Instruierenden im 3-Jahresvergleich (MPT-D-CH)

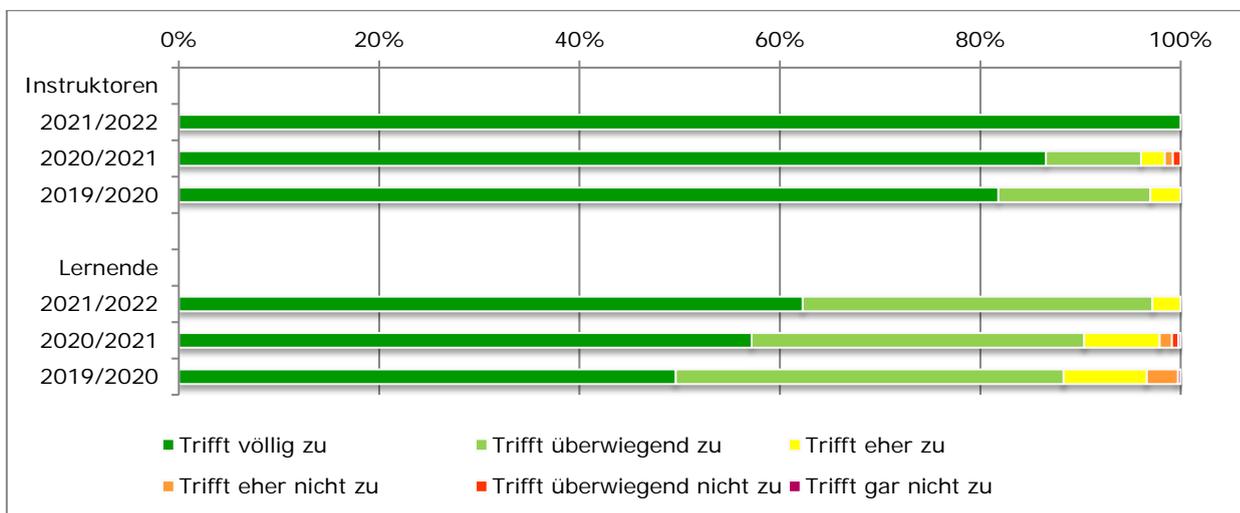


Abb. 3: Gesamtzufriedenheit der Lernenden und Instruierenden im 3-Jahresvergleich (TDM-F-CH)

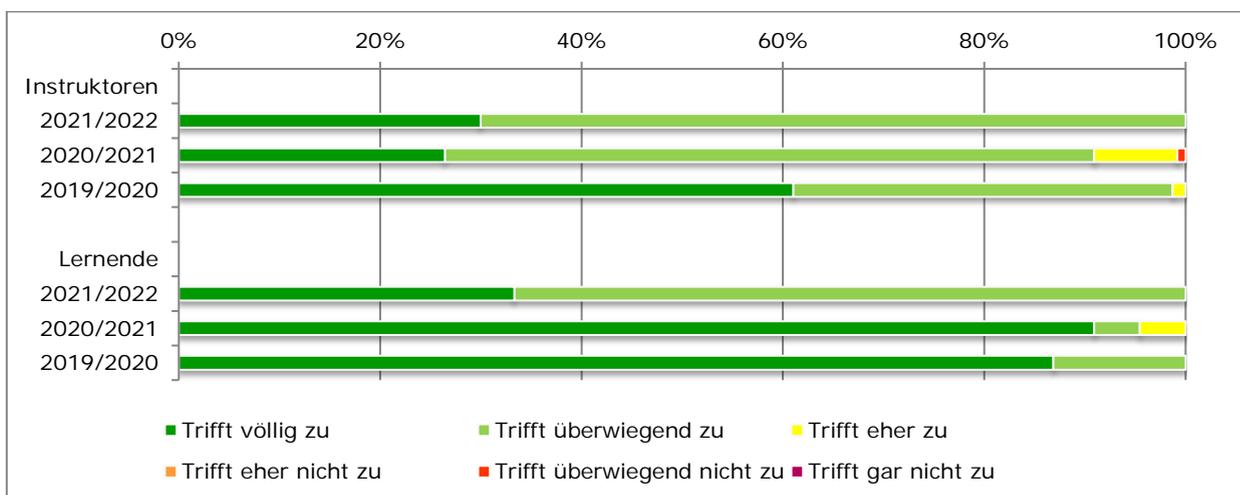


Abb. 4: Gesamtzufriedenheit der Lernenden und Instruierenden im 3-Jahresvergleich (TDM-I-CH)

3.3. Auswertung der Befragung der Lehrbetriebe

Im Schuljahr 2021/2022 wurde erstmals eine Befragung der Lehrbetriebe durchgeführt. Die Berufsbildungsfachpersonen (folgend Befragte) aller drei Landesteile wurden befragt. Da in den Abbildungen die Fragen nicht vollumgänglich abgebildet, sind diese im Anhang aufgeführt. Die folgenden Abschnitte weisen die Ergebnisse zu den folgenden Themenbereichen aus:

- Organisation und Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse
- Lernzuwachs und Transfer
- Zufriedenheit der Lernenden aus Sicht des Betriebes
- Weiterentwicklung ÜK & Sonstiges

Organisation und Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

D-CH: Organisation und Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

Über 86% geben anhand einer 4-stufigen Ratingskala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden, sehr unzufrieden) an, mit der Organisation der überbetrieblichen Kurse insgesamt sehr bis eher zufrieden zu sein (ohne Abb.).

53.3% der Befragten stimmen völlig oder überwiegend zu, dass die Datenplanung rechtzeitig erfolgt (s. Abb.5). In den Freitextrückmeldungen wird bemängelt, dass diese insbesondere für das 1. Ausbildungsjahr zu spät erfolgt. Darum wurden bereits Massnahmen zur früheren Kommunikation ausgearbeitet und umgesetzt.

Gut 66.6% stimmen zu, dass unangemessenes Verhalten der Lernenden den Verantwortlichen im Betrieb kommuniziert wird.

Von knapp 60% der Befragten wird bestätigt, Rückmeldungen zu Lernschwierigkeiten der Lernenden zu erhalten. Eine Freitextrückmeldung besagt, dass sie keine Rückmeldungen vom ÜK erhalten. Dies lässt annehmen, dass diese Rückmeldung auf ein Wissensdefizit zurückzuführen ist. Diese Information ist bereits Bestandteil einer Fortbildung.

Für 66.6% der Teilnehmenden sind die nötigen Informationen auf der Homepage leicht zu finden. Lediglich 46.67 % schätzen die Informationen (Ziele, Inhalte) zu den ÜK MPT als ausreichend ein.

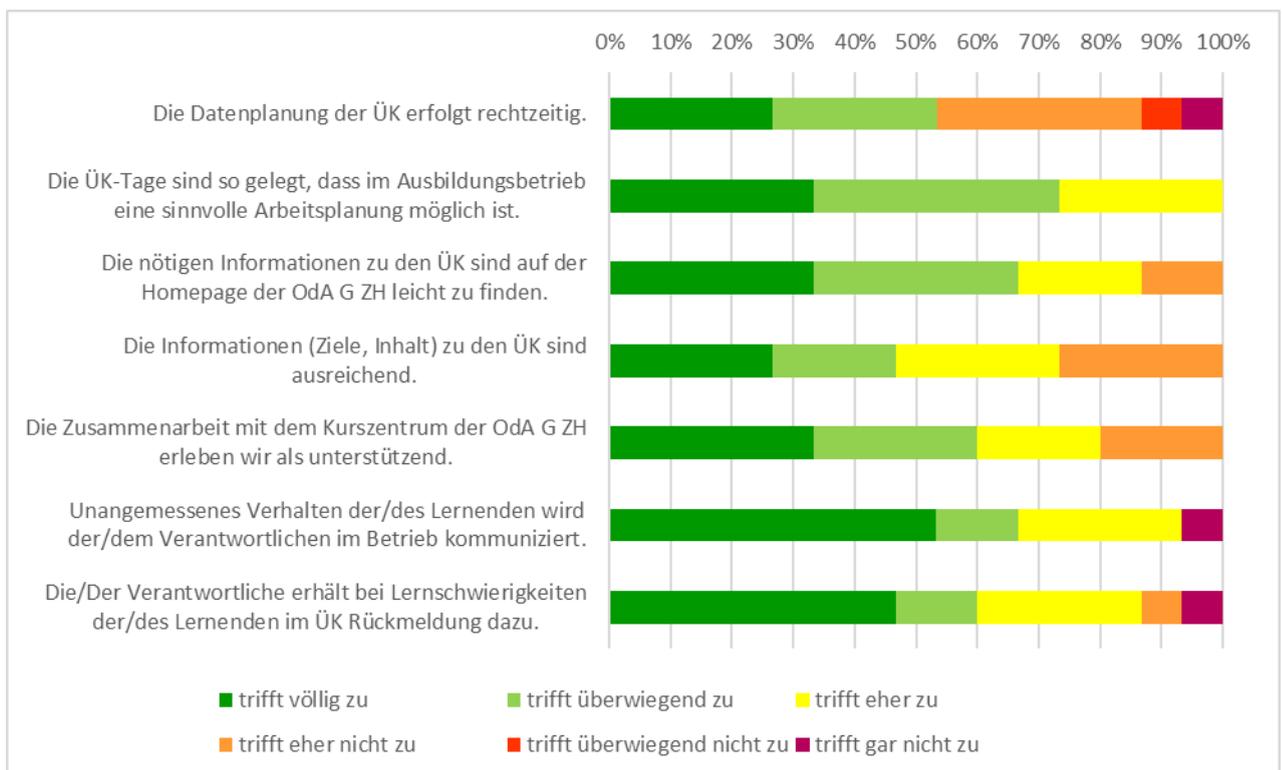


Abb. 5: D-CH Rückmeldungen der Betriebe MPT 2022 zu Organisation & Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

F-CH: Organisation und Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

Alle Teilnehmenden geben anhand einer 4-stufigen Ratingskala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden, sehr unzufrieden) an, mit der Organisation der überbetrieblichen Kurse insgesamt sehr bis eher zufrieden zu sein (ohne Abb.).

Von den Befragten stimmen 50 % völlig oder überwiegend zu, dass die Datenplanung rechtzeitig erfolgt (s. Abb. 6). In den Freitextrückmeldungen wird bemängelt, dass die Datenplanung mit den Lernenden als komplex empfunden wird. Genauso verhält es sich auch mit der sinnvollen Arbeitsplanung für den Betrieb. Es wird gewünscht, dass die Datenplanung in französischer Sprache kommuniziert wird. Dieser Rückmeldung wurde bereits im Berichtsjahr entsprochen. Genau 50% bejahen (überwiegend und eher), dass die Informationen auf der Homepage der Oda G ZH leicht zu finden sind. Für die anderen 50% trifft dies sogar eher nicht oder gar nicht zu. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Homepage der Oda G ZH in deutscher Sprache erscheint.

Gut 75% stimmen zu, dass unangemessenes Verhalten der Lernenden den Verantwortlichen im Betrieb kommuniziert wird. Von 75% der Befragten wird bestätigt, Rückmeldungen zu Lernschwierigkeiten der Lernenden zu erhalten.

Für alle Befragten wird die Zusammenarbeit mit der Oda G ZH (Kooperationsbetrieb CHUV) zu 100% als unterstützend wahrgenommen.

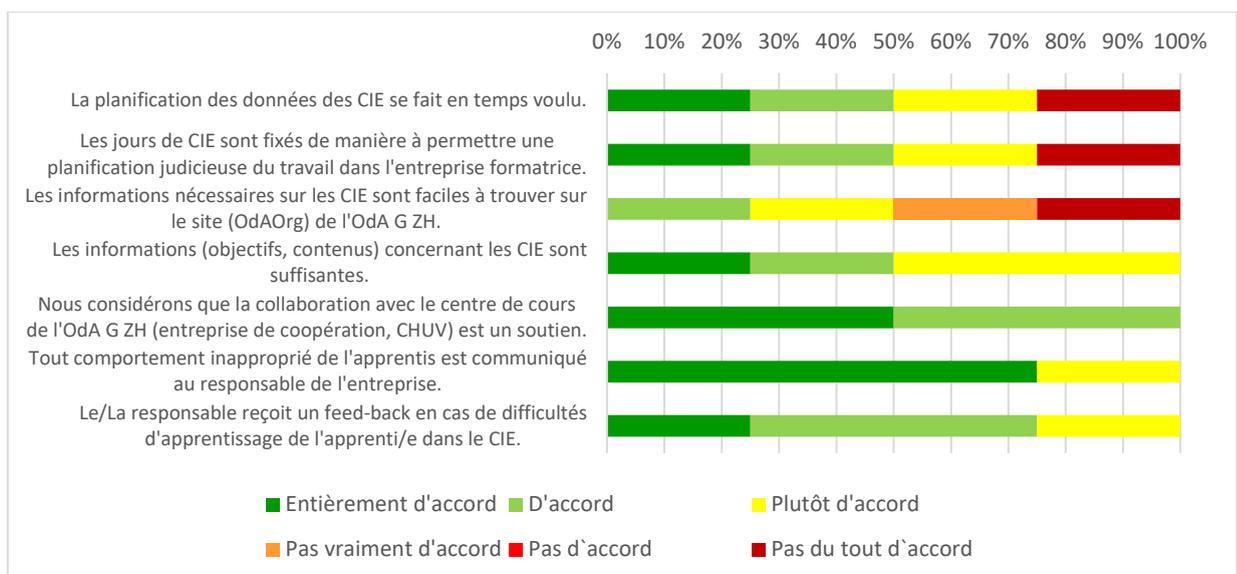


Abb. 6: F-CH Rückmeldungen der Betriebe MPT 2022 zu Organisation & Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

I-CH: Organisation und Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

Alle Teilnehmenden geben anhand einer 4-stufigen Ratingskala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden, sehr unzufrieden) an, mit der Organisation der überbetrieblichen Kurse insgesamt sehr bis eher zufrieden zu sein (ohne Abb.).

66,67 % bejahen (überwiegend), dass die Informationen auf der Homepage der Oda G ZH leicht zu finden sind. Hier ist zu bedenken, dass die Homepage in deutscher Sprache erscheint. Ebenfalls zu 66.67 % wird die Planung als rechtzeitig erlebt. Alle restlichen Fragen wurden zu 100% mit trifft völlig zu bewertet (Abb.7).

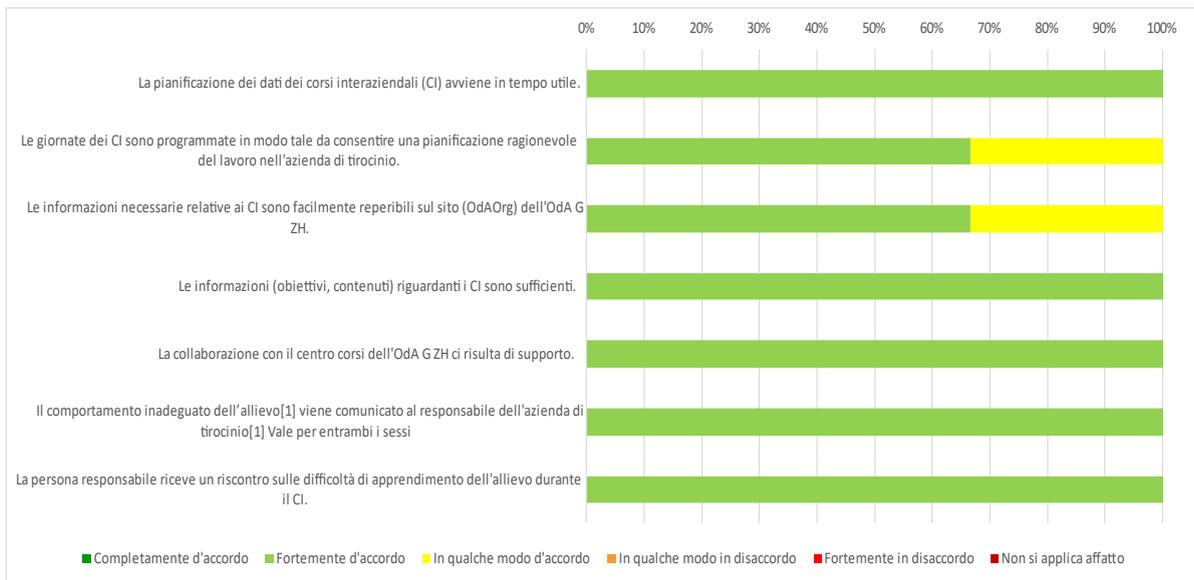


Abb. 7: I-CH Rückmeldungen der Betriebe MPT 2022 zu Organisation & Zusammenarbeit überbetriebliche Kurse

Lernzuwachs und Transfer

D-CH: Lernzuwachs und Transfer

Gut 93% geben auf einer 4-stufigen Ratingskala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden, sehr unzufrieden) an, mit der Erbringung der Lerndienstleistung insgesamt sehr bis eher zufrieden zu sein (ohne Abb.). Alle Teilnehmenden schätzen den Kursinhalt als völlig, überwiegend oder eher niveaugerecht ein und sind der Meinung, dass er an das Vorwissen der Lernenden anschliesst (Abb.8).

Mit einer Zustimmungsrate von 77% wird beiegepflichtet, dass sich die Lernenden anhand der Vorbereitungsaufträge gut auf den ÜK einstellen können (Abb.8). In der Freitext-Rückmeldung wird gewünscht, dass die Vorbereitungsaufgaben mit einer Lehrperson bearbeitet werden könnten. Hierbei fällt auf, dass Vorbereitungsaufgaben eine Herausforderung für die Lernenden als auch für die Betriebe darstellen. Bei 64% ist bei den Lernenden ein Kompetenzzuwachs in Bezug auf die Kursinhalte völlig oder überwiegend erkennbar (Abb.8).

50% völlige oder überwiegende Zustimmung erhalten die Items, die sich auf die Abstimmung der zeitlichen Abfolge zwischen den Lernorten und die Vorbereitung der Lernenden für den Transfer in die Praxis beziehen.

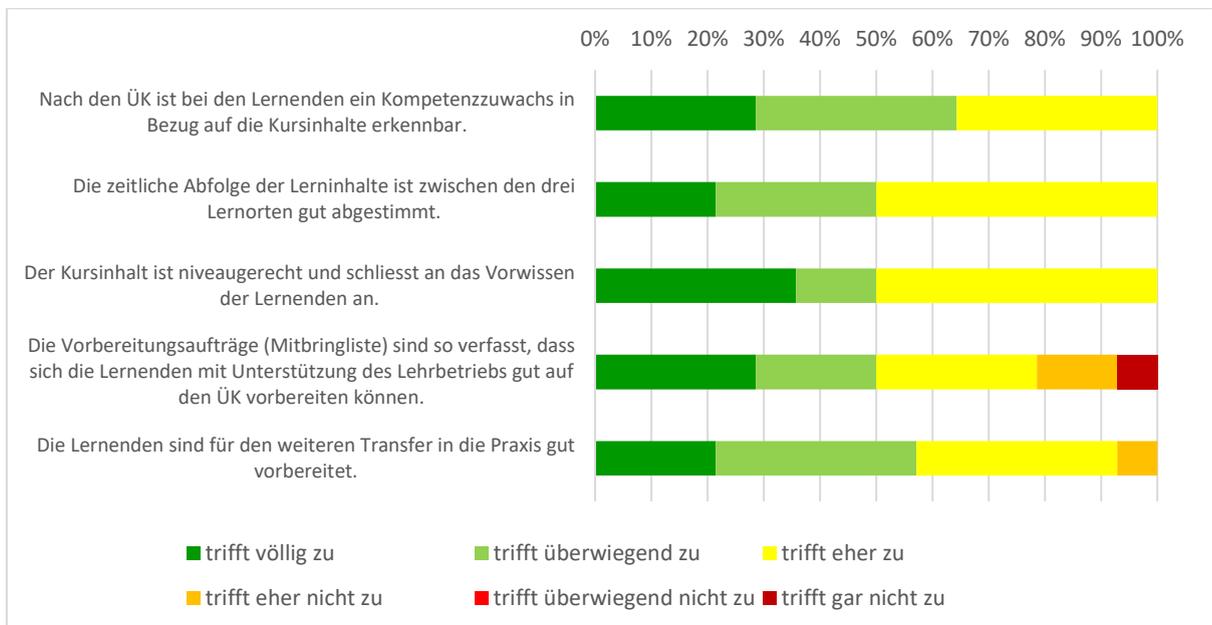


Abb. 8: D-CH Rückmeldungen der Betriebe MPT 2022 zu Lernzuwachs und Transfer

F-CH: Lernzuwachs und Transfer

Alle Befragten (100%) geben auf einer 4-stufigen Ratingskala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden, sehr unzufrieden) an, mit der Erbringung der Lerndienstleistung insgesamt sehr bis eher zufrieden zu sein (ohne Abb.).

66.67% schätzen den Kursinhalt als überwiegend oder eher niveaugerecht ein und sind der Meinung, dass er an das Vorwissen der Lernenden anschliesst (Abb.9).

Mit einer Zustimmungsrate von ebenfalls 66.67% wird beigepflichtet, dass sich die Lernenden anhand der Vorbereitungsaufträge gut auf den ÜK einstellen können (Abb.9).

Bei allen Lernenden ist ein Kompetenzzuwachs in Bezug auf die Kursinhalte zu 100% gegeben.

(Abb.9). Laut einer Freitextrückmeldung werden die ÜKs als Mehrwert in der Ausbildung erlebt. Für 66.67% ist die zeitliche Abfolge und Abstimmung der Ausbildungsinhalte zwischen den drei Lernorten noch ausbaufähig.

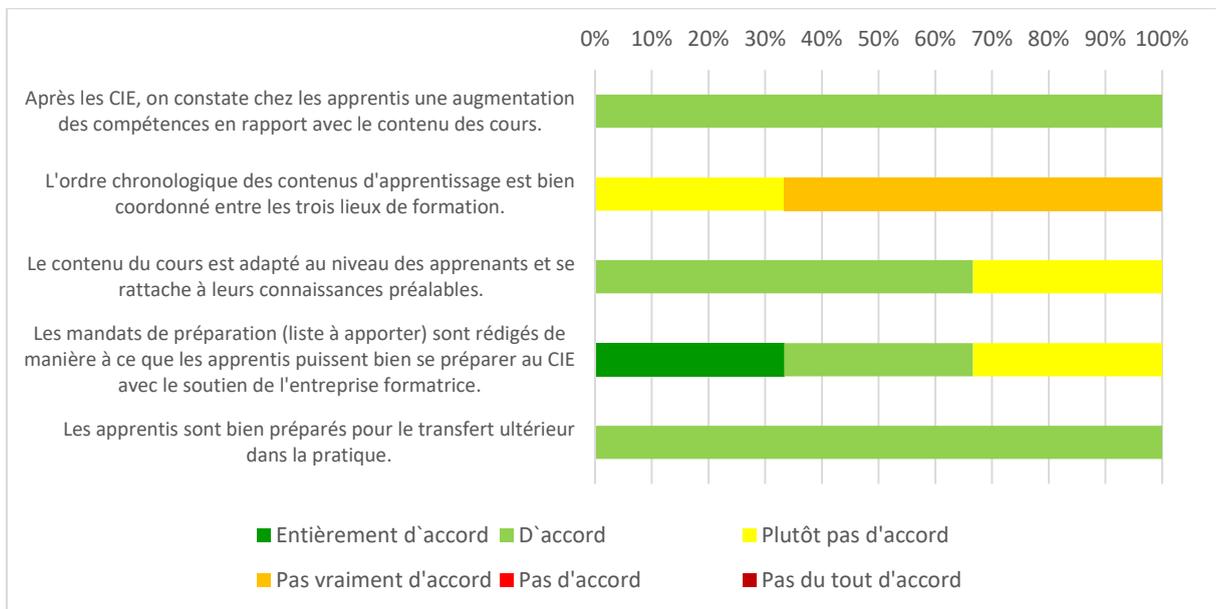


Abb. 9: F-CH Rückmeldungen der Betriebe MPT 2022 zu Lernzuwachs und Transfer

I-CH: Lernzuwachs und Transfer (Abb.10)

Über 66% geben auf einer 4-stufigen Ratingskala (sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden, sehr unzufrieden) an, mit der Erbringung der Lerndienstleistung insgesamt sehr zufrieden zu sein (ohne Abb.).

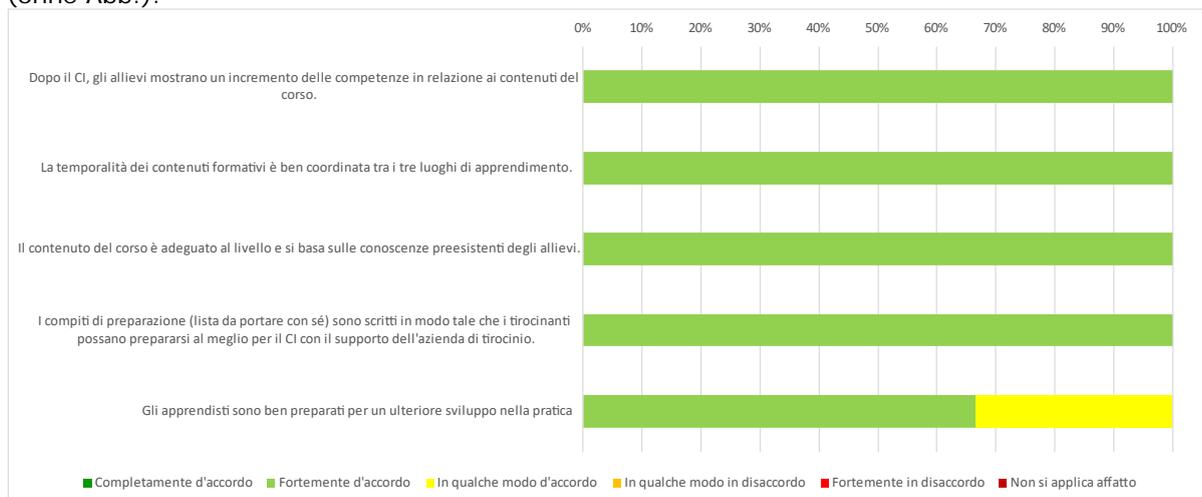


Abb. 10: I-CH Rückmeldungen der Betriebe MPT 2022 zu Lernzuwachs und Transfer

66.67% der Lernenden fühlen sich überwiegend gut für den Praxistransfer vorbereitet.

Dem Freitext ist Folgendes zu entnehmen: Die Lernaufgaben, die die Lernenden in der zweiten Phase der ÜK einreichen sollen, werden von den Lernenden nicht immer zufriedenstellend gelöst. Eine mögliche Lösung ist ebenfalls angedacht und im Freitext wie folgt formuliert: Ab diesem Jahr wird seitens der Berufsbildner/in darum gebeten, dass er/sie eine Kopie, der am Vortag erledigten Aufgaben erhält, um die Ergebnisse besser diskutieren zu können.

Zufriedenheit der Lernenden aus Sicht des Betriebes

D-CH: Zufriedenheit der Lernenden aus Sicht des Betriebes

78.58% aller Befragten holen "trifft überwiegend zu" bis "trifft eher zu" nach dem ÜK ein Feedback zu den Kurstagen bei den Lernenden ein. Im selben Bereich der Zustimmungsoptionen geben 42.85% der Befragten an, dass Lernende Verbesserungsbedarf geäussert haben. In den Freitextrückmeldungen ist zum Verbesserungsbedarf beschrieben, dass mehr praktisches Training gewünscht ist. Ausserdem werden mehr ÜK-Tage gewünscht.

F-CH: Zufriedenheit der Lernenden aus Sicht des Betriebes

66.67% aller Befragten holen nach dem ÜK ein Feedback zu den Kurstagen bei den Lernenden ein (von "trifft völlig zu" bis "trifft überwiegend zu"). Im selben Bereich der Zustimmungsoptionen geben 66.66% der Befragten an, dass Lernende Verbesserungsbedarf geäussert haben. Aus den Freitextrückmeldungen gehen zum Verbesserungsbedarf keine weiteren Meldungen hervor.

I-CH: Zufriedenheit der Lernenden aus Sicht des Betriebes

66.67% holen nach dem ÜK ein Feedback zu den Kurstagen bei den Lernenden ein (von "trifft überwiegend zu" bis "trifft eher zu"). Im selben Bereich der Zustimmungsoptionen geben alle befragten Personen an, dass Lernende Verbesserungsbedarf geäussert haben. In den Freitextrückmeldungen ist zum Verbesserungsbedarf nichts Weiterführendes beschrieben. Es wurde einzig eine Erläuterung für die eigene Einschätzung abgegeben.

Weiterentwicklung ÜK & Sonstiges

D-CH: Weiterentwicklung und Sonstiges

In dieser Sparte stimmen 50% mit "trifft völlig zu" der Antwortenden an, dass es keine weiteren Lerninhalte oder Themen gibt, die in den ÜK behandelt werden sollten. Für die anderen 50% der Befragten, könnte das Angebot komplettiert werden durch Themenbereiche wie beispielsweise das Leihmanagement, die elektronische Erfassung und Umgang mit Stammdaten. Es werden auch Themen vorgeschlagen, die bereits im ÜK-Programm inkludiert und implementiert sind.

F-CH: Weiterentwicklung und Sonstiges

In dieser Sparte stimmen 50% mit "trifft völlig zu" der Antwortenden an, dass es keine weiteren Lerninhalte oder Themen gibt, die in den ÜK behandelt werden sollten. Bei den anderen 50% sind keine weiterführenden Freitextmeldungen vorhanden.

I-CH: Weiterentwicklung und Sonstiges

In dieser Sparte stimmen 100% mit "trifft völlig zu" der Antwortenden an, dass es keine weiteren Lerninhalte oder Themen gibt, die in den ÜK behandelt werden sollten. Laut den Rückmeldungen scheint das Angebot komplett zu sein, da die wichtigsten Themen in den ÜK MPT vertreten sind.

3.4. Auswertungen und Rückmeldungen der Qualitäts- und Koordinationskommission

Im Schuljahr 2021/2022 fanden Hospitationen durch die Qualitäts- und Kurskommission statt. Es wurde jeweils 1 ÜK in jedem Landesteil besucht und anhand der Kriterien ausgewertet. Die Ergebnisse aus den Hospitationen wurden in den Treffen der Qualitäts- und Koordinationskommission dargestellt, einzelne Aspekte im Gremium besprochen und notwendiger Handlungsbedarf abgeleitet. Die Besuche wurden beidseitig als bereichernd empfunden und bewertet.

Aus den Ergebnissen leitet die QuKo die nachstehenden Folgerungen ab:

Zufrieden mit:	<ul style="list-style-type: none"> - Lehrpersonen verfügen über ein umfassendes und fundiertes Fachwissen - Funktionale und professionelle Beziehung zu den Lernenden ermöglicht ein positives Klima - Der Unterricht erfordert aktive Mitarbeit der Lernenden - Klare und verständliche Sprache - Setting ermöglicht eine Vertiefung und Konsolidierung der bereits vermittelten Inhalte - Reale Lernumgebung, echte Materialien in einer echten Umgebung, was für den Lernprozess förderlich ist - Sehr hoher Praxisbezug durch das Setting und den Arbeitsauftrag erreicht
Zu beobachten:	<ul style="list-style-type: none"> - Auf den Informationsgehalt achten, (zu viele Informationen in zu kurzer Zeit?)
Zu bearbeiten:	<ul style="list-style-type: none"> - Anzahl und Umfang der Lernziele adaptieren (alle Landesteile) - Mehr Aktivierungssequenzen anwenden im Unterricht, um einen abwechslungsreichen und dennoch interaktiven Unterricht zu gestalten

Tabelle 3: Rückmeldungen der Mitglieder Qualitäts- und Koordinationskommission

4. Empfehlungen

Die Qualitäts- und Koordinationskommission MPT empfiehlt Folgendes:

1. Weiterführung der Überarbeitung der Lernziele & Unterrichtsinhalte

Ziel:

Die im Unterricht verbindlich zu bearbeitenden Lernziele und Unterrichtsinhalte werden in den Unterrichtsvorgaben konkretisiert, definiert und klar ausgewiesen.

Massnahmen:

- Die Unterrichtsvorgaben werden hinsichtlich Menge der Lernziele und Inhalte adaptiert.
- Die verbindlichen Inhalte werden konkretisiert und deren Bearbeitungstiefe festgelegt. Dabei kommt dem Handlungstraining ein hoher Stellenwert zu.
- Die Inhalte der Aufträge werden überprüft und auf die neu konzipierten Unterrichtsinhalte abgestimmt. Verfolgt wird das Ziel, dass eine Norm hinsichtlich der Inhalte (z.B. Minimum) und der Tiefe der Bearbeitung aus den Unterlagen (z.B. Inhaltsübersicht) ersichtlich wird.

Verantwortung:

Verantwortliche ÜK MPT betreffend gemeinsame Überarbeitung der Unterrichtsvorgaben

Erfolgt bis: 31.12.2023

2. Ein systematischer Einbezug der Vorbereitungsaufgaben findet statt

Ziele:

- Die Lernenden werden jeweils am aktuellen ÜK darüber informiert, dass sie bis zum nächsten Kurstag oder zum vorgegebenen Zeitpunkt Vorbereitungsaufgaben erarbeiten müssen.
- Die ÜK-Unterrichtsvorbereitung enthält ein Zeitfenster in dem die Lernenden themenspezifische Fragen aus der Praxis, als auch Fragen zum Auftrag selbst bearbeiten können.

Massnahmen:

- ÜK-Unterrichtsstruktur als Hilfsmittel für die Instruierende erarbeiten und zur Verfügung stellen.
- Einbezug der mitgebrachten/erlebten Situationen zu Beginn, während und zum Ende des ÜK.
- Bei Beginn des Kurstages werden Lernfragen durch die Instruierenden erfasst und im Verlaufe des Unterrichts unter Einbezug der Lernziele beantwortet.

Verantwortung:

VMPT

Erfolgt ab 24.11.2022 bis auf Widerruf

3. Dateneingabe ÜK-Evaluation (Lernende)

Ziel:

Die Dateneingabe der ÜK-Evaluation wird von den Lernenden zeitnah ausgefüllt und abgespeichert.

Massnahmen:

- Die Lernenden erhalten am ÜK einen angepassten Zeitrahmen, um die Daten für die Auswertung einzugeben.
- Während der Unterrichtszeit innerhalb des dafür vorgesehenen Zeitrahmens wird die Auswertungsergebnisse von den Instruktoren transparent gemacht.
- Die Instruierenden holen eine verbale Bestätigung der Lernenden ein, ob die Evaluation gemacht worden ist und können dadurch situativ und bedarfsorientiert im Unterricht unterstützen. Sie unterstützen die Lernenden im ÜK auch dadurch, dass wenn beispielsweise das Ausfüllen der Auswertungen einer sprachlichen oder technischen Herausforderung zu Grunde liegt.

Verantwortung:

VMPT

Erfolgt ab 24.11.2022 bis auf Widerruf

5. Anhang

Anhang 1 - Evaluationskriterien

Instruktorinnen und Instruktoren

1. Den überbetrieblichen Kurs (ÜK) erlebe ich als gut organisiert.
2. Für die vorgegebenen Trainingseinheiten stand das erforderliche Material zur Verfügung.
3. Es ist mir gelungen, den ÜK abwechslungsreich umzusetzen.
4. Ich schätze den Praxis-Theorie Transfer als gelungen ein.
5. Es ist mir gelungen, an Situationen des Berufsalltags der heutigen Lerngruppe anzuknüpfen.
6. Ich habe die Leistungserwartungen mit den Lernenden geklärt.
7. Die Lernenden haben quantitativ und qualitativ angemessene Rückmeldungen von mir erhalten.
8. Ich habe die Lernenden unterstützt, ihren Lernerfolg zu erkennen.
9. Der Unterricht ermöglichte den meisten Lernenden das Erreichen ihrer Lernziele.
10. Ich habe dafür gesorgt, dass die ÜK- und Gruppenregeln eingehalten wurden.
11. Mit dem heutigen ÜK bin ich grundsätzlich zufrieden.

Lernende

1. Zu Beginn des überbetrieblichen Kurses (ÜK) erhielt ich die Möglichkeit, meine Lernziele/Lernfragen zu besprechen.
2. Ich hatte mehrere Gelegenheiten, mich in Form von Übungen und Besprechungen mit den Lerninhalten auseinander zu setzen.
3. Im ÜK wurde auf meine Beiträge zum Thema eingegangen.
4. Ich habe heute dazugelernt.
5. Im ÜK wurden Bezüge zu Situationen des Berufsalltags hergestellt.
6. Ich weiss, warum ich was wie mache.
7. Ich habe Zeit bekommen, das Erreichen meiner Lernziele am Ende des ÜK zu überprüfen.
8. Wir wurden unterstützt, die ÜK- und Gruppenregeln einzuhalten.
9. Der ÜK war abwechslungsreich gestaltet.
10. Ich erlebte heute eine lernfördernde Atmosphäre.
11. Mit dem heutigen ÜK bin ich grundsätzlich zufrieden.

Appendice 1 - Moduli di valutazione dei criteri

Criteri insegnanti tecnologo per dispositivi medici (TDM)

1. Trovo il corso interaziendale (CI) ben organizzato.
2. Il materiale necessario per il predeterminato allenamento era disponibile.
3. Sono riuscito/a ad implementare il corso interaziendale (CI) in modo variabile.
4. Ritengo che il trasmesso tra pratica e teoria sia riuscito.
5. Oggi sono riuscito/a a collegare le situazioni della vita lavorativa quotidiana nel gruppo di apprendimento.
6. Ho chiarito le aspettative di svolgimento con gli studenti.
7. Gli studenti hanno ricevuto una mia opinione appropriata, sia in termini quantitativi che qualitativi.
8. Ho aiutato gli studenti a riconoscere i loro successi di apprendimento.
9. Le lezioni hanno permesso alla maggior parte degli studenti di raggiungere i loro obiettivi di apprendimento.
10. Ho provveduto che le regole del corso interaziendale (CI) e quelle di gruppo sono state rispettate.
11. Del corso interaziendale (CI) di oggi sono principalmente soddisfatto/a.

Criteri studenti tecnologo per dispositivi medici (TDM)

1. All'inizio del corso interaziendale (CI) ho avuto l'opportunità di discutere i miei obiettivi/le mie domande di apprendimento.
2. Ho avuto diverse opportunità di trattare il contenuto dell'apprendimento sotto forma di esercizi incontri.
3. Nel corso interaziendale (CI) sono state trattate le mie contribuzioni al tema.
4. Oggi ho imparato qualcosa in più.
5. Nel corso interaziendale (CI) è stato fatto riferimento a situazioni della vita lavorativa quotidiana.
6. Sono consapevole di quello che faccio e come.
7. Alla fine del corso interaziendale (CI) ho avuto il tempo di verificare il raggiungimento dei miei obiettivi di apprendimento.
8. Siamo stati aiutati a rispettare le regole del corso interaziendale (CI) e del gruppo.
9. Il corso interaziendale (CI) è stato realizzato in modo diversificato.
10. Oggi ho vissuto un ambiente che ha favorito all'apprendimento.
11. Del corso interaziendale (CI) di oggi sono principalmente soddisfatto/a.

Annexe 1 - Formulaire d'évaluation des critères

Critères pour les instructeurs

1. Je trouve que le cours interentreprises (CI) est bien organisé.
2. Le matériel nécessaire était disponible pour les unités de formation spécifiées.
3. J'ai réussi à mettre en œuvre le CI de manière variée.
4. Je considère que le transfert de la théorie de la pratique est une réussite.
5. J'ai réussi à reprendre des situations de la vie professionnelle quotidienne du groupe d'apprentissage actuel.
6. J'ai clarifié les attentes en matière de performances avec les apprenants.
7. Les apprenants ont reçu de moi un retour d'information adéquat quantitativement et qualitativement.
8. J'ai aidé les apprenants à reconnaître leur succès d'apprentissage.
9. Les leçons ont permis à la plupart des apprenants d'atteindre leurs objectifs d'apprentissage.
10. Je me suis assuré que les règles de le CI et du groupe étaient respectées.
11. Je suis fondamentalement satisfait de le CI aujourd'hui.

Critères d'évaluation Apprenti(e)s

1. Au début du cours interentreprises (CI) j` ai eu l'occasion de discuter de mes objectifs/questions d'apprentissage.
2. J'ai eu plusieurs occasions de traiter le contenu de l'apprentissage sous forme d'exercices et de réunions.
3. Dans le CI, mes contributions à ce thème ont été discutées.
- 3 J'ai appris quelque chose de nouveau aujourd'hui.
5. Dans le CI, il était fait référence à des situations de la vie professionnelle quotidienne.
6. Je sais pourquoi je fais quoi et comment.
7. On m'a donné du temps pour vérifier la réalisation de mes objectifs d'apprentissage à la fin de le CI.
8. Nous avons été aidés à respecter les règles de le CI et du groupe.
9. Le CI était varié.
10. J'ai vécu une atmosphère stimulante pour apprendre aujourd'hui.
11. Je suis fondamentalement satisfait de le CI aujourd'hui

Anhang 2 - Evaluationsergebnisse aller ÜK MPT

Instruktorinnen und Instruktoren

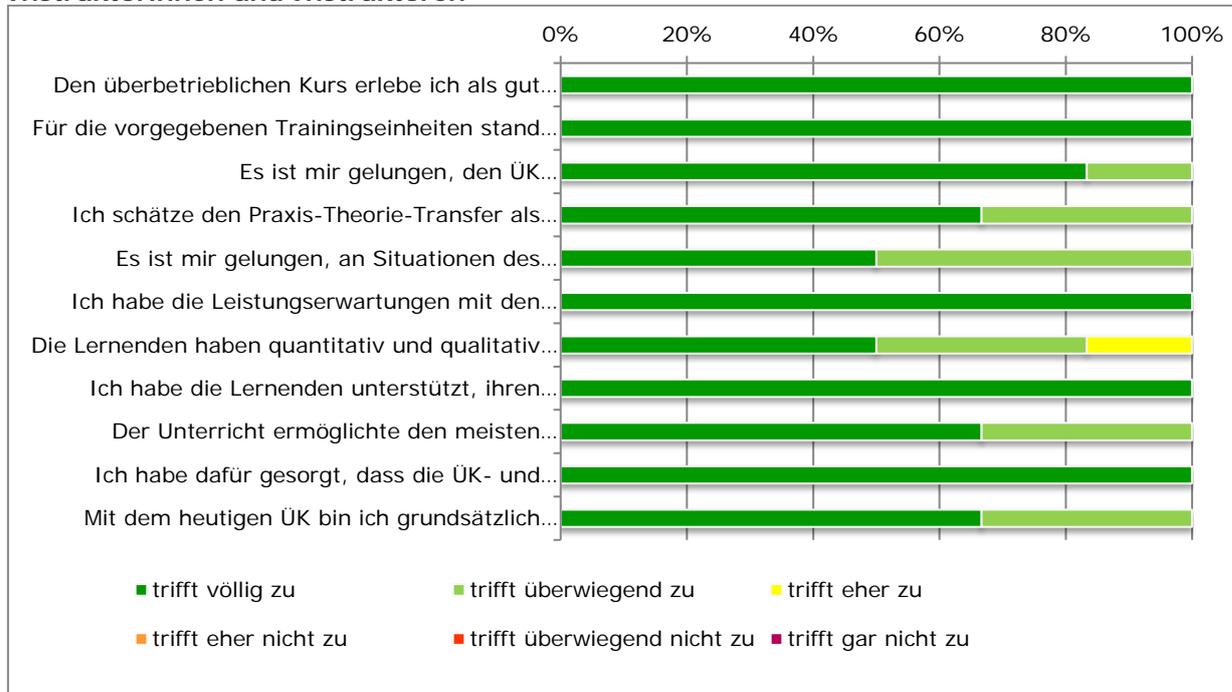


Abb. 11: Gesamtzufriedenheit der Instruierenden im Schuljahr 2021/2022 (MPT-D-CH)

Lernende

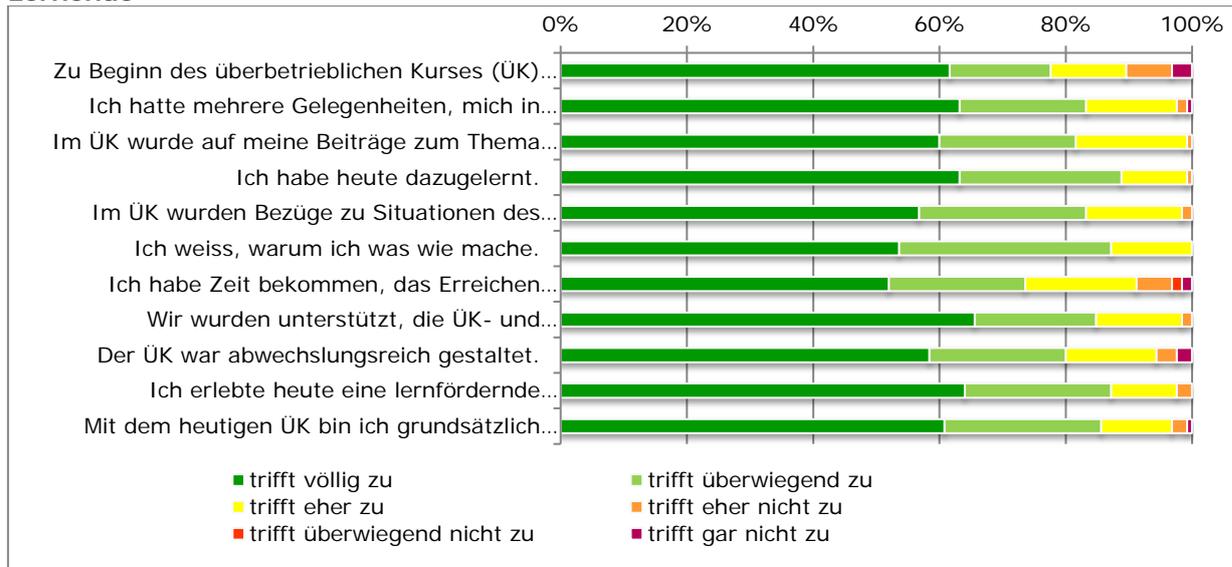


Abb. 12: Gesamtzufriedenheit der Lernenden im Schuljahr 2021/2022 (MPT-D-CH)

Instruktorinnen und Instrukturen

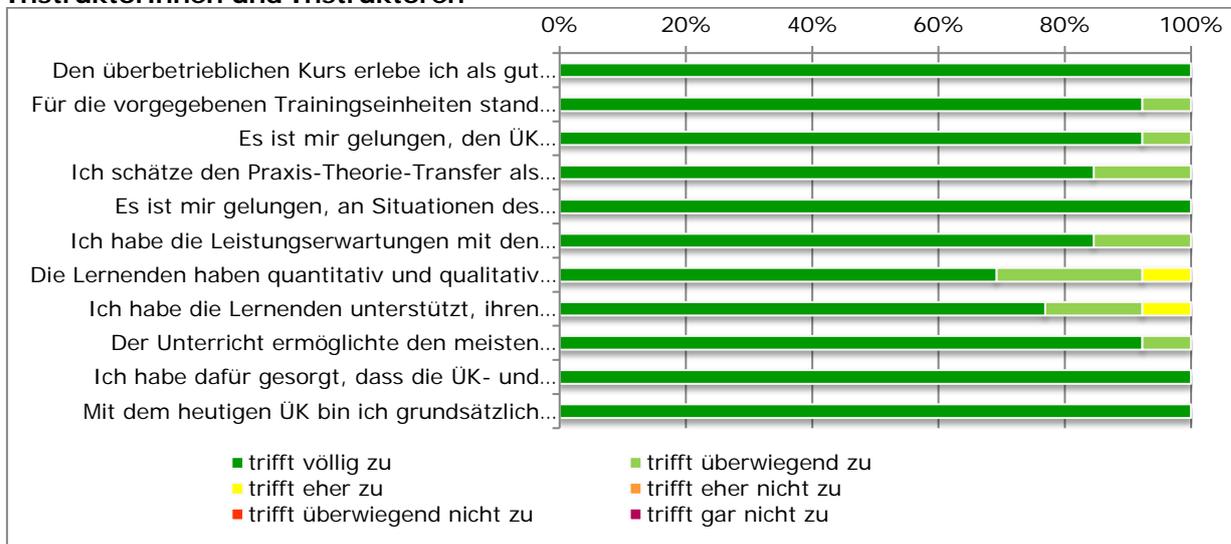


Abb. 13: Gesamtzufriedenheit der Instruierenden im Schuljahr 2021/2022 (TDM-F-CH)

Lernende

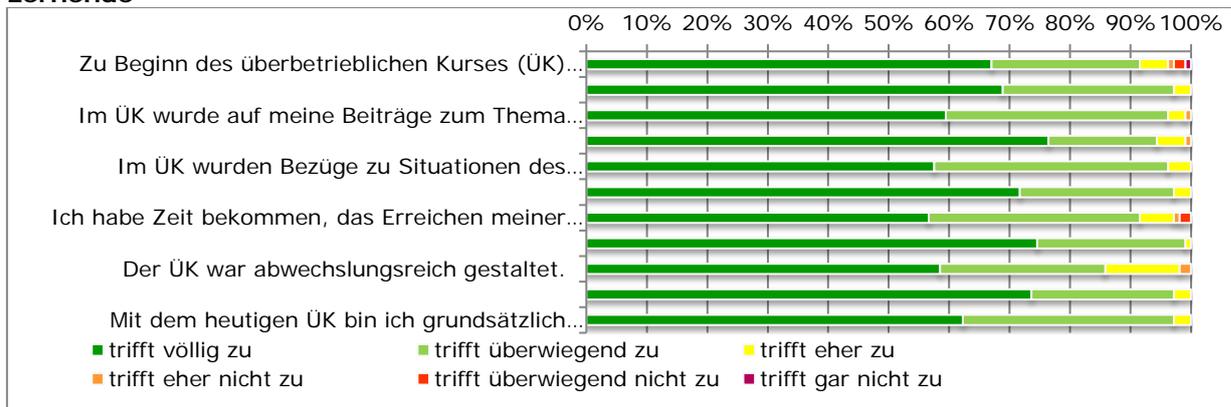


Abb. 14: Gesamtzufriedenheit der Lernenden im Schuljahr 2021/2022 (TDM-F-CH)

Instruktorinnen und Instruktoren

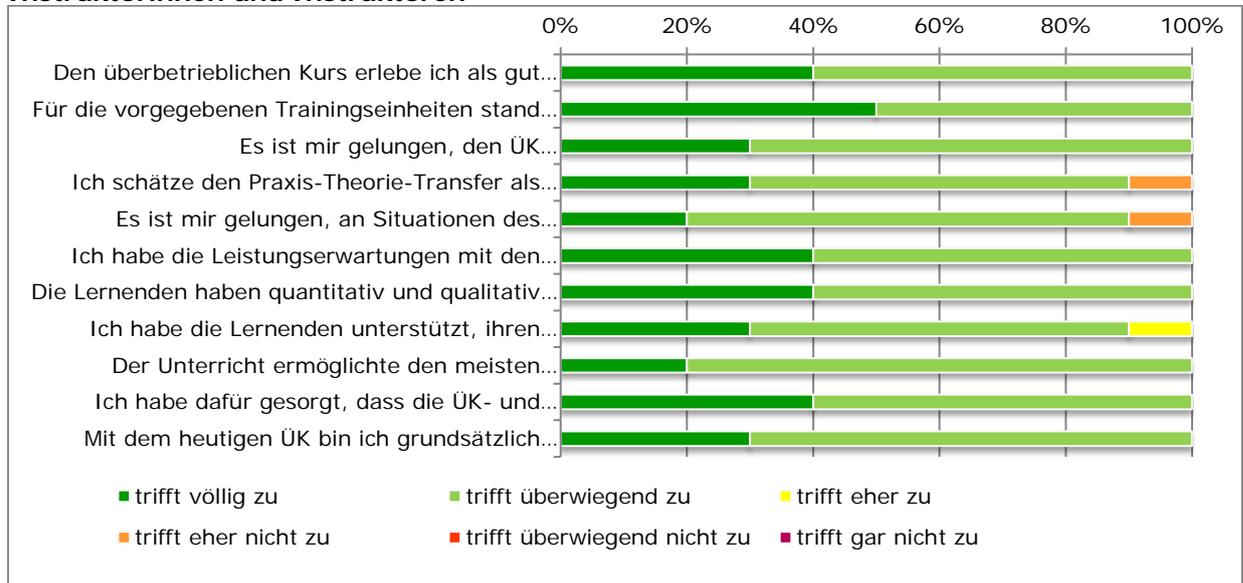


Abb. 15: Gesamtzufriedenheit der Instruierenden im Schuljahr 2021/2022 (TDM-I-CH)

Lernende

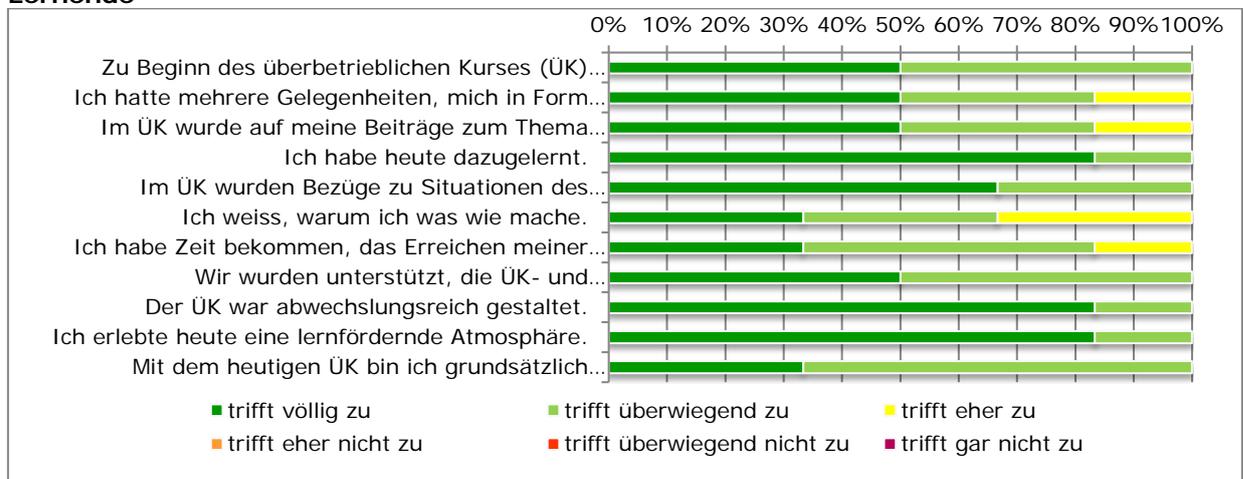


Abb. 16: Gesamtzufriedenheit der Lernenden im Schuljahr 2021/2022 (TDM-I-CH)

Anhang 3 - Rückmeldung Besuch QuKo-Kommissionsmitglied¹

Bildungsgang AGS FaGe MPT

Thema:	ÜK-Gruppe:
Instruierende Person:	Hospitation durch:
Datum:	Zeit:

Umgang mit den Lernenden

Kriterien

- Spürbares Engagement der instruierenden Person ist vorhanden
- Freundlicher und konsequenter Umgang mit den Lernenden
- Blickkontakt, Austausch mit der Gruppe ist vorhanden
- Die Lernenden werden ermutigt, sich aktiv am Unterricht zu beteiligen

Beobachtungen:

2. Sprache der instruierenden Person

Kriterien

- Die instruierende Person drückt sich verständlich und klar aus
- Die Fachsprache wird gefördert
- Die Sprache ist der Zielgruppe und deren Alter angepasst
- Frauen und Männer sind in der sprachlichen Kursgestaltung gleichermaßen berücksichtigt

Beobachtungen:

3. Unterrichtsgestaltung

Kriterien

- Die instruierende Person ist auf den Unterricht fundiert vorbereitet
- Der Unterricht gibt den Lernenden Zeit und Raum, sich am Unterricht zu beteiligen
- Das Vorgehen ist strukturiert, nachvollziehbar und lernzielorientiert
- Der Einsatz von Medien und Materialien erfolgt abwechslungsreich und zielgerichtet
- Es werden verschiedene Lehr- und Lernmethoden angewendet und sinnvoll eingesetzt
- Die Infrastruktur und die abgegebenen Unterlagen sind zweckmäßig
- Die instruierende Person überprüft im Austausch den Lernweg, die Zusammenarbeit, die Zielerreichung, das Unterrichtstempo sowie den Lernerfolg

¹ Kopie des Originalformulars Rückmeldung Besuch QuKo-Kommissionsmitglied

Beobachtungen:

4. Unterrichtsführung

Kriterien

- Die Regeln sind bekannt, Abmachungen werden eingehalten
- Die Reaktionen auf Störungen erfolgen rechtzeitig und angemessen
- Ein angenehmes Lernklima wird gefördert
- Die Lernenden werden niveaugerecht in den Unterricht einbezogen und gefördert
- Die instruierende Person geht auf Fragen und Beiträge ein und integriert diese in den Unterricht
- Wirkt als Persönlichkeit und fachlich überzeugend und authentisch
- Die Lernenden werden in ihrer Selbständigkeit und Reflexionsfähigkeit unterstützt.

Beobachtungen:

5. Feedback an Lernende

Kriterien

- Lernenden (Einzelne und die Gruppe) erhalten angemessene Rückmeldungen, Lob, Kritik

Beobachtungen:

6. Fachkompetenz

Kriterien

- Die vermittelten Inhalte sind fachlich richtig und aktuell
- Die instruierende Person wirkt fachlich kompetent
- Die instruierende Person ist im Thema sicher

Beobachtungen:

7. Klarheit der Aufträge

Kriterien

- Die Lernaufträge sind klar und für die Lernende nachvollziehbar
- Die Ziele und erwarteten Ergebnisse sind formuliert
- Der zeitliche Rahmen ist angemessen

Beobachtungen:

8. Praxisbezug

Kriterien

- Der Lernstoff knüpft an das Wissen und die Erfahrungen der Lernenden und dem Berufsalltag an.
- Die Praxisrelevanz und -anwendbarkeit ist vorhanden

- Regt die Lernenden zu Transferüberlegungen in ihre Praxis an
- Die Inhalte entsprechen den Bildungszielen

Beobachtungen:

Weitere Beobachtungen während des Unterrichtsbesuchs

Gewünschter Fokus der instruierenden Person

Rückmeldungen:

Notizen zum Gespräch mit der instruierenden Person

Ort, Datum	
Unterschrift des Kommissionsmitglieds	
Unterschrift der instruierenden Person	

Appendice 3 - Riscontro visita membro della Commissione QuCo

Ciclo di formazione ACSS OSS TDM

Tema:	Gruppo CI:
Insegnante:	Visita da parte di:
Data:	Ora:

Visita di un membro della Commissione per la qualità e il coordinamento

1. Modo di relazionarsi con le persone in formazione

Criteri

- L'insegnante dà prova di impegno
- Si comporta in modo cortese e coerente con le persone in formazione
- Mantiene il contatto visivo e cura lo scambio con il gruppo
- Incoraggia le persone in formazione a partecipare attivamente alla lezione

Osservazioni:

2. Linguaggio dell'insegnante

Criteri

- L'insegnante si esprime in modo chiaro e comprensibile
- Promuove l'uso del linguaggio tecnico
- Adegua il linguaggio al gruppo target e all'età dei partecipanti
- Nella comunicazione linguistica tiene conto di entrambi i sessi

Osservazioni:

3. Impostazione dell'insegnamento

Criteri

- L'insegnante ha preparato bene la lezione
- Lascia sufficiente tempo e spazio alle persone in formazione per partecipare alla lezione
- Il modo di procedere è strutturato, comprensibile e orientato agli obiettivi dell'apprendimento
- L'impiego di mezzi e materiali è svariato e mirato
- Vengono utilizzati in modo adeguato diversi metodi di insegnamento e apprendimento
- L'infrastruttura e la documentazione distribuita sono adeguate
- Nello scambio con la classe, l'insegnante verifica il percorso di apprendimento, la collaborazione, il raggiungimento degli obiettivi, il ritmo di insegnamento e il successo dell'apprendimento

Osservazioni:

4. Modo di gestire la lezione

Criteri

- Le regole sono note, gli accordi sono rispettati
- Le reazioni a persone che disturbano sono tempestive e adeguate
- Viene promosso un clima di apprendimento piacevole
- Le persone in formazione vengono coinvolte e promosse conformemente al loro livello
- L'insegnante si interessa alle domande e agli interventi e li integra nell'insegnamento
- Il suo atteggiamento è autentico e convincente dal punto di vista professionale
- L'insegnante incoraggia l'autonomia e la capacità di riflessione delle persone in formazione.

Osservazioni:

5. Feedback

Criteri

- Le persone in formazione (singoli e gruppo) ricevono riscontri adeguati, lodi e critiche

Osservazioni:

6. Competenze professionali

Criteri

- I contenuti dell'insegnamento sono giusti dal punto di vista specialistico e aggiornati
- L'insegnante si dimostra competente dal punto di vista professionale
- L'insegnante si dimostra sicuro nella materia insegnata

Osservazioni:

7. Chiarezza dei compiti

Criteri

- I compiti assegnati sono chiari e comprensibili per le persone in formazione
- Gli obiettivi e i risultati attesi sono formulati
- Il tempo assegnato è adeguato

Osservazioni:

8. Collegamento con la pratica

Criteri

- I contenuti dell'insegnamento si riallacciano alle conoscenze ed esperienze delle persone in formazione e del lavoro quotidiano
- La rilevanza pratica e l'applicabilità sono garantite
- L'insegnante motiva le persone in formazione a trasferire in pratica quanto acquisito
- I contenuti corrispondono agli obiettivi di apprendimento

Osservazioni:

Altre osservazioni durante la visita

Focus desiderato dall'insegnante

Riscontri:

Appunti per il colloquio con l'insegnante

Luogo, data	
Firma del membro della Commissione	
Firma dell'insegnante	

Annexe 3 - Feedback visite d'une personne membre de la QuCo

Volée de formation ASA ASSC TDM

Thème :	Groupe CI :
Enseignant(e):	Visite de :
Date :	Horaire : de à

Visite membre de la Commission qualité et coordination

9. Relation avec les personnes en formation

Critères

- L'engagement de L'enseignant(e) est perceptible.
- Relations amicales et suivies avec les personnes en formation.
- La proximité et la distance adéquates dans les relations avec les personnes en formation sont gardées.
- Contacts visuels et échanges existants avec le groupe.
- Les personnes en formation sont encouragées à participer activement aux cours.

Observations:

2. Langage de L'enseignant(e)

Critères

- L'enseignant(e) s'exprime de manière claire et compréhensible.
- Le langage professionnel est encouragé.
- Le langage est adapté au groupe cible et à son âge.
- Du point de vue linguistique les hommes et les femmes sont pris en considération dans une égale mesure dans la conception du cours.

Observations:

3. Conception de l'enseignement

Critères

- L'enseignant(e) est bien préparé aux leçons.
- Les personnes en formation ont le temps et la possibilité de participer au cours.

- La procédure de formation est structurée, compréhensible et orientée vers un objectif d'apprentissage.
- Les médias et le matériel utilisés sont variés et ciblés.
- Différentes méthodes d'enseignement et d'apprentissage sont appliquées et utilisées de manière judicieuse.
- L'infrastructure et les documents transmis sont appropriés.
- Lors des échanges L'enseignant(e) vérifie le parcours d'apprentissage, la collaboration, la réalisation des objectifs, le rythme et la réussite de l'enseignement.

Observations:

4. Conduite du cours

Critères

- Les règles sont connues et les accords sont respectés.
- Les réactions aux dérangements sont adéquates et adaptées.
- Une ambiance d'apprentissage agréable est favorisée.
- Les personnes en formation sont intégrées et impliquées dans la leçon selon leur niveau.
- L'enseignant(e) répond aux questions et contributions et les intègre dans le cours.
- Il/elle apparaît comme quelqu'un de convaincant professionnellement et de sincère.
- Les personnes en formation sont soutenues dans leur capacité d'autonomie et de réflexion.

Observations:

5. Feedbacks aux personnes en formation

Critères

- Les personnes en formation (personne seule ou en groupe) reçoivent des feedbacks appropriés, des compliments, des critiques.

Observations:

6. Compétence professionnelle

Critères

- Les contenus enseignés sont sur le plan professionnel corrects et actuels.
- L'enseignant(e) est compétent sur le plan professionnel.
- L'enseignant(e) maîtrise le sujet.

Remarques:

7. Clarté des mandats

- Les mandats d'apprentissage sont clairs et compréhensibles pour les personnes en formation.

- Les objectifs et résultats attendus sont formulés.
- Le délai indiqué est approprié.

Observations:

8. En lien avec la pratique

- Les contenus des cours s'appuient sur les connaissances et l'expérience de la vie professionnelle quotidienne des personnes en formation.
- La pertinence avec la pratique et l'applicabilité sont garanties.
- Encourage les personnes en formation à réfléchir aux transferts vers leur pratique.
- Les contenus correspondent aux objectifs d'apprentissage.

Observations:

Autres observations durant la visite du cours

Focalisation souhaitée de l'enseignant(e)

Feedback des enseignants:

Notes sur l'entretien avec l'enseignant(e)

Lieu, date	
Signature du / de la membre de la commission	
Signature de l'enseignant(e)	